

Stromprobleme auch andernorts?

Beitrag von „AndreasH“ vom 25. März 2020, 22:25

Da kann ich mich Tejujgua nur anschliessen,einen Überspannungsschutz habe ich an der Costa de la Luz auch in Gebrauch. Mir war sogar ein elektronisches Ladegerät für meine Akku-Werkzeuge abgeraucht !

Also jedesmal wenn ich an 220V (sehr dehnbarer Begriff dort...) andocken muss stecke ich das Ding zwischen. Besondere Spitzen habe ich immer gegen Vormittag gemessen,vermutlich weil dann die Sonne rauskommt und die Leute fast zeitgleich ihre Heizlüfter ect. zu Hause abschalten.Da sind die versprochenen 220V gerne auch mal bis zu 260V !

Was auch noch erschwerend hinzukommt : Sehr oft hat man dort einfach die alte 110V Verkabelung mit 220V "befüllt" - da sind Fehler quasi schon eingebaut !

<https://www.conrad.de/de/p/goo...ckdosen-1-st-2127547.html>

Kostet kleines Geld und spart viel Ärger 😊

Werde ich mir für D auch besorgen,hatte hier auch schon Spitzen von 245 V gemessen !